

Pfarrbrief

Heilig Geist Jülich



Nr. 5 - Mai 2021 Ab sofort mit Gottesdienstordnung!



Foto: [JohnArtsz_pixabay.com](https://www.pixabay.com/users/JohnArtsz/)



Eine nachhaltige Kirche

Sie ist das Gesicht des Klimastreiks. Sie ist die Stimme, der viele Jugendliche zuhören und folgen. In der sehenswerten Dokumentation "I am Greta" (2020) vom Filmemacher Nathan Grossman wurde Greta Thunberg bei ihrem Kampf gegen die Klimakrise begleitet. Hier sagt sie auf die Frage, was sie davon hält, dass die Menschen anders auf die Coronakrise reagiert haben als auf die Klimakrise, dass die Klimakrise nicht einmal wirklich als Krise behandelt wurde. Obwohl Greta Thunberg auch erklärt, dass die beiden Krisen - ausgelöst vom Klima und von Covid-19 - getrennt voneinander betrachtet werden sollen, kann uns der Umgang mit beiden Krisen im Vergleich einiges dazu sagen, wie ernsthaft wir mit der Lage umgehen. Ein gutes Jahr ist nun vergangen, seitdem die Coronapandemie in Deutschland begonnen hat. Es ist an der Zeit, dass wir aus dieser Pandemie etwas lernen und dies auch umsetzen.

Die Bewahrung der Schöpfung ist ein wichtiges Anliegen von Christinnen und Christen. Aus christlicher Verantwortung vor Gott und den Menschen treten wir als Gläubige stets für eine gesellschaftliche Entwicklung ein, die sozial gerecht und ökologisch verträglich ist. Christliche Menschen gehen grundsätzlich davon aus, dass Gott die Welt erschaffen hat und sie als gut befunden hat, mit all dem was in ihr steckt.

Da springt im Jahr 2021 sofort das Wort „Nachhaltigkeit“ in den Kopf. Ich würde sagen, es ist die weltliche Übersetzung zum kirchlichen Begriff „Bewahrung der Schöpfung“. Der Duden gibt uns diese Definition: Nachhaltigkeit ist ein „Prinzip, nach dem nicht mehr verbraucht werden darf, als jeweils nachwachsen, sich regenerieren, künftig wieder bereitgestellt werden kann“.

- Ob wir nun wahre Alternativen zu Plastik benutzen, um die Meere zu schützen,
 - ob wir kein Fleisch oder keinen Fisch kaufen, um die Artenvielfalt zu erhalten,
 - ob wir auf faire Produkte achten, damit alle Menschen gerecht behandelt werden,
- es ist unser christliches Handeln, das uns auffordert, nachhaltig zu leben. Sie als Leser und Leserin dieses Pfarrbriefes, als Mitglied unserer GdG sind angesprochen: Reden Sie mit anderen darüber und fragen Sie sich, ob Sie nachhaltig handeln.

In Gesprächen und Aktionen mit den Jugendlichen in unserer GdG Heilig Geist Jülich ist neben der Coronapandemie der Klimawandel das Hauptthema. Als Institution, die für Werte wie Gerechtigkeit, Frieden, Bewahrung der Schöpfung, Solidarität und Achtsamkeit einsteht, können wir als Kirche entscheidend zu dem Bewusstseinswandel beitragen, der unverzichtbar ist für das Umsteuern zu einer nachhaltigen Entwicklung.

nachhaltige Kirche

Diesen Bewusstseinswandel hin zu nachhaltigem Handeln versuchen wir als haupt- und ehrenamtliches Jugendkirchenteam in den Gottesdiensten oder in der Bildungsarbeit unserer Jugendkirche 3.9zig zu vermitteln. Diese Potenziale bei jungen Leuten gilt es zu wecken und zu stärken.

Wenn wir gerade auch die Kirche selbst als etwas betrachten, was in einer Krise steckt und nachhaltig behandelt werden sollte, dann sollten besonders auch die jüngsten Aktiven unserer Gemeinden unterstützt werden, damit sie nachwachsen können. Denn nur so kann eine Kirche auch zukünftig bestehen bleiben.



Foto: [JohnArtsz pixabay.com](https://www.pixabay.com)

Jede Krise
muss
ernst genommen
werden.

Auf der Klimakonferenz in der polnischen Stadt Kattowitz erklärte Greta Thunberg hochrangigen Staatsvertretern und dem UN-Generalsekretär: „Ich habe gelernt, dass man nie zu klein dafür ist, einen Unterschied zu machen.“

Gemeindereferentin Esther Fothén

Solidaritätskollekte 2021

In allen Gottesdiensten am 1. und 2. Mai wird im Bistum Aachen die jährliche Solidaritätskollekte zugunsten von Arbeitslosenprojekten durchgeführt. In der Pfarrei Heilig Geist kommen alle Erlöse dem „Christlichen Sozialwerk Jülich“ zugute (s. Pfarrbrief April).



Weil nicht in allen Kirchen Gottesdienste stattfinden werden, können Sie gerne auch die Möglichkeit einer Überweisung nutzen:

Stichwort „Solidaritätskollekte“

Konto der Pfarrei Heilig Geist Jülich

IBAN DE52 3955 0110 1398 9991 34

BIC SDUEDE33XXX

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Maialtäre

Im Marienmonat Mai wird in den Kirchen der Pfarrei wieder prachtvoller Blumenschmuck die Marienaltäre schmücken. Gerne können Sie diese sogenannten Maialtäre auch finanziell unterstützen.

Ihre Spende nehmen die Küsterinnen und Küster, die Verantwortlichen vor Ort und auch die Büros sehr gerne entgegen!

Gedankt sei an dieser Stelle schon allen Aktiven, die diese Tradition jedes Jahr auf's Neue aufblühen lassen!

Das Pastoralteam



Mai - Monat der Gottesmutter Maria

Eine sehr interessante und existenzielle Auslegung des Magnificats von Annette Jantzen, Frauenseelsorgerin in Aachen-Stadt & -Land:

„Zu Maria gibt es unzählige Bilder. Sie haben viel mit dem zu tun, was Männer über Frauen denken, was Frauen sich wünschen, was unerreichbare Ideale sind. Sie zeichnen Sehnsüchte nach und den Glauben an Geborgenheit.

Womit sie notwendigerweise recht wenig zu tun haben, ist Mirjam, die Mutter Jeschuas aus Nazareth, eine Stimme in der langen Reihe der Prophetinnen und Propheten Israels. Wann sie verheiratet wurde, wie viele Kinder sie gehabt hat (die Evangelien kennen mindestens fünf), wie ihr Leben aussah, das meiste davon bleibt im Dunkeln zurück wie die allermeisten Leben auf dieser Erde.

Aber da ist dieses Lied: „Meine Seele lobt die Lebendige, und mein Geist jubelt über Gott, die mich gerettet hat.“ Ein Lied, eine Stimme, eine der letzten Strophen im Gesang eines großen biblischen Chores, eines Chores auch von prophetischen Frauenstimmen: Mirjam, Schwester des Mose, Deborah, Hannah sind einige, deren Namen mit überliefert sind. Namenlose Stimmen wie die, die im Buch Jesaja mitsingen, klingen mit. `Meine Seele soll jubeln über Gott`, singen sie, `die die Erniedrigten groß macht und der ungerechten Herrschaft ein Ende bereitet`. Es sind Lieder derer, die beides kennen, sowohl

die Diskriminierung als auch die Erfahrung, ins Recht gesetzt zu werden. Im 1. Buch Samuel ist es Hannah, die singt, nachdem sie lange Jahre kinderlos geblieben war, ein gesellschaftlicher Makel und eine biographische Katastrophe, und die dann doch noch ein Kind bekam. Ihr Lied klingt bis in die einzelnen Strophen am deutlichsten nach im Lied Mirjams, der jungen Schwangeren. Beide sind bedroht von der gesellschaftlichen Ordnung ihrer Zeit und doch bricht sich in ihren prophetischen Liedern eine größere Erfahrung Bahn, über das eigene Leben hinaus. Es sind leiderprobte Stimmen, in denen doch von der Begegnung mit einer Heiligkeit nachklingt, die alles Böse einmal verglühen lässt. Der Jubel darüber kann mit brüchigen, rauen Stimmen gesungen werden, mit Stimmen, denen man das Weinen noch anhört, das Entsetzen und die Angst.

Und es gibt auch Zeiten und Erfahrungen, die lassen selbst diesen Jubel nur noch als Fragment zu. Im Strudel alles umstürzender Nachrichten, von der Pandemie bis zur Gewalt, die in der Kirche Menschen angetan und zugelassen wurde, wird der Jubel fraglich. Und doch gehört es zur Wirklichkeit Gottes, dass diese prophetischen Stimmen weiterklingen und denen eine Stimme geben können, denen es die Stimme verschlagen hat, dass Gott auf eine Weise heilig ist, die von Menschen nicht zerstört werden kann und die eine Heimat gibt in aller Bedrohung.“

Maria

MAGNIFICAT

(nach Lk 1,46-55)



Meine Seele lobt die Lebendige und mein Geist jubelt über Gott, die mich rettet.

Sie hat auf die Erniedrigung ihrer Sklavin geschaut. Seht, von nun an werden mich alle Generationen glücklich preisen, denn Großes hat die göttliche Macht an mir getan, und heilig ist ihr Name.

Ihr Erbarmen schenkt sie von Generation zu Generation denen, die Ehrfurcht vor ihr haben.

Sie hat Gewaltiges bewirkt.

Mit ihrem Arm hat sie die auseinander getrieben, die ihr Herz darauf gerichtet haben, sich über andere zu erheben.

Sie hat Mächtige von den Thronen gestürzt und Erniedrigte erhöht,

Hungernde hat sie mit Gutem gefüllt und Reiche leer weggeschickt.

Sie hat sich Israels, ihres Sklavenkinds, angenommen und sich an ihre Barmherzigkeit erinnert, wie sie es unseren Vorfahren zugesagt hatte, Sara und Abraham und ihren Nachkommen für alle Zeit.

(aus www.gotteswort-weiblich.de)

So wünsche ich Ihnen, dass auch Sie die Stimme erheben und sich wiederfinden in den Zeilen des Magnificats, mit der Einladung, das Lied mit in den Monat Mai zu nehmen.

Frauenseelsorgerin Petra Graff

Maiandachten...

...in Selgersdorf

Im Monat Mai bietet die Selgersdorfer Gemeinde St. Stephanus in jeder Woche Marienandachten im Freien an. Sie finden jeweils am Donnerstag (6., 13., 20., und 27. Mai) um 16.30 Uhr statt. Gefeiert wird immer vor der Schönstatt-Kapelle auf der Rasenfläche hinter der Stephanus-Kirche, Altenburger Straße 17.

Alle Mitglieder unserer Pfarrei Heilig Geist sind herzlich eingeladen. Anmeldungen sind nicht erforderlich, aber sinnvoll. Möglich sind diese bei Marianne Radermacher und Irene Fröhlich (02461 910046 / 0170 1676958, auch per WhatsApp).

Gemeinderat Selgersdorf

...in Mersch

Die Kath. Frauengemeinschaft Mersch-Pattern lädt alle Gemeindemitglieder unter dem Motto "Was ist Maria für mich?" ganz herzlich zu einer besinnlichen Maiandacht im Freien ein. Bei hoffentlich gutem Wetter trifft man sich am Dienstag, 18. Mai 2021, um 17.00 Uhr vor dem Hauptportal der Kirche St. Agatha in Mersch.

Alle Corona-Schutzmaßnahmen werden selbstverständlich eingehalten. Bitte einen Mund- und Nasenschutz anlegen.

Kath. Frauengemeinschaft Mersch/ Pattern



Verbunden im Kreuz



Foto: pixabay.com

"Das Kreuz, früher ein Symbol für Folter und Tod, ist heute das Symbol des Christentums und steht nun für beides: Leid, Schmerz und Tod, aber auch Hingabe, Liebe und Gottes Sieg über eben diesen Tod."

Dieser Satz ist der Anleitung des diesjährigen „Ökumenischen Kreuzwegs to go“ entnommen, zu dem die Pfarrei Heilig Geist zusammen mit der Freien evangelischen Gemeinde FeG Jülich eingeladen hatte. In den Kirchen wurde die Anleitung ausgelegt oder sie konnte online heruntergeladen werden, um sich selber am Karfreitag auf den Weg zu machen.

Viele haben sich am Karfreitag aufgemacht und sind eine selbstaufgesuchte Wegstrecke als Kreuzweg gegangen - corona-konform als Familie oder zu zweit - entweder auf der Sophienhöhe, auf einem schönen Feldweg oder einem Waldstück.

An Stellen, die geeignet erschienen, wurde Halt gemacht und an zehn Stationen konnten verschiedene Naturmaterialien erspürt und betrachtet werden. Die anregenden Texte der Anleitung waren verbunden mit Zeichenhandlungen, um durch sie an die Nächsten in den Fürbitten zu denken und Jesus Christus für seinen Weg zum Kreuz zu danken.

An der letzten Station wurden die Gläubigen dazu aufgefordert, ein Kreuz aus den Steinen und weiteren Naturmaterialien zu legen.

Von diesen aus Naturmaterialien gebildeten Kreuzen wurden Fotos von Einzelpersonen oder Familien aus Jülich eingeschickt, so dass daraus diese Collage entstanden ist. Das entstandene Kreuz steht, in der jetzigen Zeit der Distanz und der Unwägbarkeiten, noch mehr für Verbundenheit und Hoffnung.

Weitere Infos zu den Kirchen in Jülich unter: www.kirche-juelich.de



Pastoralassistentin Linda Schmitt-Thees

offene Kirche

Neuer Sonntagabend offen spirituell einladend

Alle Gottesdienste im Neuen Sonntagabend finden zurzeit entweder in der Propsteikirche oder im digitalen Format statt, je nach aktueller Situation - **bitte melden Sie sich an!**

- **Sonntag, den 02.05., 19 Uhr**
„Spirituell unterwegs in Jülich“

An diesem Sonntagabend wird Jülich zwar nicht persönlich zu Fuß, aber im Geiste gemeinsam erkundet. Dazu wird im Zoom-Gottesdienst an einigen ausgewählten Orten verweilt, denen die Teilnehmenden auf Fotos begegnen können. Diese Orte sollen dazu genutzt werden, sich selber und die Beziehung zu Gott in den Blick zu nehmen. Begleitet werden die Bildauschnitte von Jülich durch Impulse und Musik.

Anna Klocke und Linda Schmitt-Thees

Anmeldung: L. Schmitt-thees@heilig-geist-juelich.de

- **Sonntag, den 23.05., 19 Uhr**
"Der Geist weht, wo er will"

„Den Geist zu spüren, wo er weht,“ - darum geht es an diesem Pfingstabend mit Musik, Gebet und Texten aus Bibel und Alltag.

Lassen Sie sich gemeinsam begeistern und beleben!
Claudia Werner

Anmeldung: b.biel@heilig-geist-juelich.de

Vorschau auf Juni 2021:

- Sonntag, den 06.06., 19 Uhr - mit Esther Fothern
"Den Hut setze ich mir auf"

City-Kirche - offen für Sie
Sie sind herzlich eingeladen!
Propsteikirche Jülich am Markt



„Kommt und seht“
Stille eucharistische Anbetung
samstags vormittags
am 08.05. und 22.05.
jeweils um 12.00 Uhr

„Kann denn das Brot so klein
für uns der Himmel sein?“

Nehmen Sie sich die Zeit und gönnen Sie sich die Zwiesprache mit Jesus Christus in Stille und im Gebet.



Grafik: Sarah Frank
in: Pfarrbriefservice.de

Neuer Sonntagabend sonntags 19.00 Uhr
So 02.05. „Spirituell unterwegs in Jülich“
So 23.05. „Der Geist weht, wo er will“

Kirchenmusik

Viele musikalische Aktivitäten können zurzeit aufgrund der Coronaschutzbestimmungen leider noch nicht wieder stattfinden.

An den Kar- und Ostertagen konnten aber die Gottesdienste in der Pfarrei Heilig Geist Jülich wieder in Präsenz stattfinden. Sie wurden durch die KirchenmusikerInnen äußerst kreativ und lebendig gestaltet - oft auch mit einem vokalen oder instrumentalen Klein-Ensemble.

Herzlichen Dank an alle musikalisch Aktiven!

Das Pastoralteam



Frankfurt am Main
13. → 16. Mai 2021

schaut
hin

Mk 6,38



3. Ökumenischer
Kirchentag

digital und dezentral

ÖKT - 3. Ökumenischer Kirchentag

Aufgrund der Coronapandemie mussten und müssen viele Großveranstaltungen leider nach wie vor ausfallen oder verschoben werden. Der 3. Ökumenische Kirchentag hat die Pandemie zum Anlass genommen, Möglichkeiten zu schaffen, sich online zu begegnen. Vom 13. bis 16. Mai wird dieses Jahr aus Frankfurt digital eingeladen, „hinzuschauen“.

Beim ÖKT können über den Tag verteilt Vorträge, Bibelangebote und Gottesdienste gehört, wahrgenommen und mitgefeiert werden.

Es erwartet Sie bei den Vorträgen ein großes Themenspektrum von „Umgang mit Antisemitismus“ über „Friedenssicherung“ bis hin zu „Armutsbekämpfung“.

Auch können Sie (online) live bei Gesprächsveranstaltungen dabei sein mit

der Bundeskanzlerin, dem Vorsitzenden des ZdKs oder zahlreichen anderen KirchenvertreterInnen beider Konfessionen.

Der Freitag und der Samstag werden durch verschiedene Angebote an Bibelarbeit bereichert. Von Bibelarbeit in leichter Sprache über christlich-jüdisch-muslimische Bibelarbeit bis zu Bibelarbeit mit Margot Käßmann, Eckart von Hirschhausen und vielen anderen VertreterInnen der christlichen Kirchen ist für jeden etwas dabei.

Eingerahmt und begleitet wird der ÖKT von diversen Gottesdienstformaten, die ökumenisch sensibel gefeiert und online oder dezentral vor Ort mitgefeiert werden können.

Alle Videostreams des ÖKT können kostenlos von der Website abgerufen werden, jedoch ist für die aktive Teilnahme ein „Mein ÖKT“-Konto notwendig und von Vorteil – dies ist ganz einfach über die Webseite und eine kurze Registrierung eingerichtet.

Auch über Facebook, den Appstore und Instagram kann man sich am ÖKT beteiligen und bereits jetzt die Vorbereitung verfolgen.

Alle weiteren Informationen finden Sie unter: www.oekt.de/programm

Fühlen Sie sich herzlich (online) zum 3. Ökumenischen Kirchentag eingeladen.

Pastoralassistentin Linda Schmitt-Thees

Kirche online

Kollekte für den ÖKT am 9. Mai 2021

Die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau und das Bistum Limburg haben zum 3. Ökumenischen Kirchentag 2021 nach Frankfurt eingeladen. Mit im Boot sind auch die Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck und die Bistümer Mainz und Fulda und die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Hessen-Rhein Hessen.

Das Leitwort **"schaut hin"** (Mk 6,38) steht im Mittelpunkt des Ökumenischen Kirchentages. Es spannt damit inhaltlich den roten Faden über die Programmpunkte der digitalen Großveranstaltung in Frankfurt am Main. Es ist kein reines Zitat, sondern eine Interpretation des "geht hin und seht nach" aus der Geschichte der Speisung der Fünftausend mit nur fünf Broten und zwei Fischen.

„*schaut hin* ist ein Appell – an uns alle“, sagt die Präsidentin des Ökumenischen Kirchentages, Bettina Limperg.

Das Bistum Aachen unterstützt den Ökumenischen Kirchentag mit einer Kollekte in allen Kirchen am 9. Mai 2021.

Bitte helfen auch Sie dabei mit Ihrem Gebet und Ihrer Spende.



Messen aus der Pfarrei im Live-Stream

Seit letzten Sommer werden die Messfeiern an Sonn- und Feiertagen aus der Propsteikirche live im Internet übertragen. Auch Andachten und Gottesdienste zu besonderen Anlässen finden auf diesem Wege Einzug in die Wohnzimmer unserer Pfarrei. In Pandemiezeiten ist es so möglich, trotz der vielen Einschränkungen an Gottesdiensten teilzuhaben.

Die Pfarrei hat dafür qualitativ hochwertige Technik angeschafft, die klare Bilder und verständlichen Ton liefert. Hinter diesen Filmen steckt eine anwendungsfreundliche Software, die von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedient wird.



Damit es dieses Angebot für die Mitglieder in der Pfarrei Heilig Geist (und darüber hinaus) weiterhin geben kann, werden

Menschen gesucht, die sich für diesen Dienst ausbilden lassen, um dann Streaming-Aufgaben zu übernehmen.

Sind Sie oder bist du interessiert?

Weitere Informationen und die Ausbildung gibt es bei Christoph Schiffers unter c.schiffers@heilig-geist-juelich.de

Christoph Schiffers



AG „Gemeinden im Basisbetrieb“

Im Rahmen des Projekts „Heilig Geist Jülich 2030“ wird aktuell Verstärkung gesucht, um Ideen für die „Gemeinden im Basisbetrieb“ in den Blick zu nehmen.

Die Arbeitsgruppe „Gemeinden im Basisbetrieb“ besteht seit 2020 und beschäftigt sich mit der Entwicklung der einzelnen Kirchenorte. Wie kann auch zukünftig Gemeindeleben bestehen bleiben, während in der GdG Heilig Geist Jülich die Themenzentren zu Trauer, Familie und Jugend entwickelt werden?

- Gemeinschaft ...
 - Heimatverbundenheit ...
 - Gemeindekirche ...
 - das Jahr im Glauben gestalten ...
- ... auch *vor Ort*, das ist dieser AG besonders wichtig.

Wenn diese Themen für Sie bedeutsam sind oder Sie eine Meinung dazu haben - wenn es Ihnen wichtig ist, wie Kirche in den Ortsteilen auch in Zukunft aussehen kann, dann wären Sie genau das neue Mitglied, das das Vorhaben der AG stärken könnte.

Das nächste Treffen (über Zoom) findet am Mittwoch, 19. Mai, um 19.00 Uhr statt. Bei Interesse melden Sie sich bitte per Mail: e.fothen@heilig-geist-juelich.de

Gemeindereferentin Esther Fothern

Förderverein bittet um Hilfe

Der Förderverein der Pfadfinder in Jülich versteht sich als „Möglichmacher“ für die pfadfinderische Jugendarbeit. Die Hauptaufgabe ist der Unterhalt des Vereinsheims.

Bedingt durch die Pandemie fehlt dem Verein die Möglichkeit zur persönlichen Werbung. Umso wichtiger ist nun jede Hilfe!

Das Truppheim wurde durch einen Wasserschaden schwer beschädigt.



Foto: Michael Greve

Der Hauptraum wurde bereits in Eigenleistung entkernt und zurzeit laufen umfangreiche Trocknungsarbeiten. Bei der Neugestaltung der Räume sollen einige nachhaltige Modernisierungen vorgenommen werden und dabei gilt der Dank jeder Unterstützung – ob durch Mitgliedschaft oder Spende.

Der jährliche Mindestbeitrag liegt bei 15,- €, das Beitrittsformular findet man unter: https://pfadfinder-juelich.de/images/Downloads/FV_Download_Beitritt.pdf

Eine Spende kann auf das Konto des Fördervereins bei der Sparkasse Düren erfolgen: IBAN: DE21 3955 0110 0003 9022 36
Stichwort: Wasserschaden

Johannes Pauli, 1. Vorsitzender

Menschen gesucht



PFINGSTEN IM SCHUHKARTON

Pfingsten im Schuhkarton 2021

Im letzten Jahr hat die KSG Jülich über 60 Studierende in finanziellen Schwierigkeiten mit einer Beihilfe unterstützen können. Leider sind weiterhin viele Studierende in Not und die Mittel der KSG sind begrenzt. Daher wird es auch in diesem Jahr wieder eine Lebensmittelspendenaktion geben.

Zu Pfingsten möchten wir bedürftige Studierende mit einer kleinen Lebensmittelkiste unterstützen. Jede und jeder ist herzlich eingeladen, mitzumachen und eine Kiste mit verpackten, nicht verderblichen Lebensmitteln zu packen (die Packliste ist zu finden unter www.ksgjuelich.de/pfisch).

Die Kisten können am Donnerstag, 20.05, und Freitag, 21.5., von 8 bis 18 Uhr in der Christinastube (Stiftsherrenstr. 19, Hinterhof/Toreinfahrt) abgegeben werden. Zusätzlich gibt es eine Abgabestation im KuBa am 21.5. von 15 bis 19 Uhr. Außerdem besteht die Möglichkeit einer kontaktlosen Abgabe vor der Neusser Str. 30.

Hier können die Kisten unabhängig von der Uhrzeit in die Mülltonnenbox, deren linke Tür nicht verschlossen ist, gestellt werden. Die Box wird bei Bedarf mehrmals täglich geleert.

Bitte an allen Abgabestellen zum Schutz auf den Mindestabstand (1,5 m) achten und Maske tragen!



Weitere und aktuelle Informationen finden Sie unter: www.ksgjuelich.de/pfisch

Außerdem würde sich die KSG sehr über weitere Spenden auf das Konto der Studentengemeinde freuen, mit denen wir die Studierenden in Not unterstützen können.

Die Kontodaten lauten:

Katholische Studentengemeinde Jülich

IBAN: DE59 3906 0180 4003 3080 10

BIC: GENODED1 AAC - mit dem Stichwort: „Zweckgebundene Spende für Coronabeihilfe 2021 und Folgejahre“

Auf Wunsch kann eine Spendenbescheinigung ausgestellt werden. Bitte geben Sie dann zusätzlich die Adresse im Verwendungszweck an oder nehmen Sie per Mail Kontakt auf: ksg.juelich@fh-aachen.de

Vielen Dank an alle für die Unterstützung!

PR Alexander Peters, Leiter der KSG



Aktuelle Infos zu den Gottesdiensten

Der Krisenstab der Pfarrei hatte aufgrund der anhaltend steigenden Inzidenz im Jülicher Bereich konsequenterweise die Aussetzung der Präsenzgottesdienste ab dem 08.04.21 veranlasst.

Dies hat zu unterschiedlichen Reaktionen geführt: Auf der einen Seite wurde das Vorgehen begrüßt, vor allem in Bezug auf ein solidarisches Handeln in der gesellschaftlichen Situation des allgemeinen Lockdowns. Auf der anderen Seite wurde Unverständnis geäußert, weil das Aussetzen der Präsenzgottesdienste den KirchgängerInnen einen großen Verzicht abverlangt.

Bei der letzten Sitzung hat sich der Krisenstab erneut Gedanken gemacht, ob es eine Möglichkeit gibt, dem wichtigen Sicherheitsbedürfnis sowie dem Solidaritätsgedanken gegenüber der Gesamtbevölkerung und dem Gemeinschaftsbedürfnis der Kirchgänger gleichermaßen Rechnung zu tragen. Dies ist aber nur unter noch strengeren Auflagen möglich.

Die Verantwortlichen haben entschieden, dass ein Gottesdienstbesuch nur möglich ist

- **unter Vorlage eines negativen Corona-Schnelltests** (Bürgertest in Testzentrum), der nicht älter als 24 Stunden sein darf,
- oder mit einer **Bescheinigung der zweifachen Coronaschutzimpfung**.

Alle anderen Maßnahmen gelten weiterhin:

- In allen Gottesdiensten ist das Tragen eines **medizinischen Mund - Nase - Schutzes** während der gesamten Zeit verpflichtend.
- Die **Desinfektion der Hände** beim Betreten der Kirche ist zwingend.
- Die zulässigen **Besucherzahlen** der einzelnen Kirchen (gemäß Plakat im Eingang) dürfen nicht überschritten werden.
- **Gemeindegottesang ist nicht möglich.**

Eine Anmeldung zu allen Hl. Messen in den Kirchengebäuden am Wochenende ist angebracht! Anmeldung: telefonisch über 02461-2324 oder -2323 oder online über die Website: www.heilig-geist-juelich.de

Die **Gottesdienstordnung** in diesem Pfarrbrief zeigt den Stand der Planungen aus den Gemeinden am 18. April 2021 - Aber wie immer gilt:

Bitte achten Sie auf aktuelle Informationen in Vermeldungen und Aushängen!

Die regelmäßige Sonntagsmesse aus der Pfarrkirche um 10.45 Uhr ist immer als **Live-Stream** im Internet auf www.youtube.com (Kanal der Pfarrei Heilig Geist Jülich) zu verfolgen. Sie sind herzlich zum Mitfeiern via Internet eingeladen oder ebenso zur Teilnahme an Fernseh- und Rundfunkgottesdiensten.

Der Krisenstab der Pfarrei

Gottesdienste

Samstag, 1. Mai 2021		Tag der Arbeit - Hl. Josef, der Arbeiter
08:30 Uhr	MGJ	Hl. Messe
14:30 Uhr	Selgersdorf	Tauffeier für Johannes Echterling und Rosalie Clara Zimmermann
16:00 Uhr	Kirchberg	Tauffeier für Nala Vieler
		Vorabend zum 5. Sonntag der Osterzeit
		KOLLEKTE FÜR ARBEITSLOSENMAßNAHMEN
17:30 Uhr	Stetternich	Open-Air-Messe mit Einweihung des Mai-Altars (Pfr. Keutmann)
Sonntag, 2. Mai 2021		5. Sonntag der Osterzeit
		<i>Apg 9,26-31, 1 Joh 3,18-24, Ev: Joh 15,1-8</i>
		KOLLEKTE FÜR ARBEITSLOSENMAßNAHMEN
09:30 Uhr	Rochus	Hl. Messe (Pfr. Wolff)
10:00 Uhr	Overbach	Hl. Messe
10:45 Uhr	Propstei	Hl. Messe - auch als Live-Stream (Pfr. Frisch)
19:00 Uhr	per Zoom	Neuer Sonntagabend „Spirituell unterwegs in Jülich...“ (L. Schmitt-Thees, A. Klocke)
Mittwoch, 5. Mai 2021		
15:00 Uhr	Kirchberg	Maiandacht an der Marienkapelle
19:00 Uhr	Overbach	Hl. Messe
Donnerstag, 6. Mai 2021		
16:30 Uhr	Selgersdorf	Maiandacht im Freien bei der Schönstattkapelle
Freitag, 7. Mai 2021		Herz-Jesu-Freitag
17:00 Uhr	Propstei	Maiandacht
17:30 Uhr	Propstei	Hl. Messe
Samstag, 8. Mai 2021		Sel. Clara Fey
08:30 Uhr	MGJ	Hl. Messe
12:00 Uhr	Propstei	Stille eucharistische Anbetung
14:30 Uhr	Rochus	Tauffeier für Liliana Dubowik
16:00 Uhr	Welldorf	Feierliche Erstkommunion (Pfr. Wolff)
		NUR FÜR DIE FAMILIEN DER KOMMUNIONKINDER
17:30 Uhr	Stetternich	Maiandacht im Freien


Sonntag, 9. Mai 2021
Rogatesonntag - 6. Sonntag der Osterzeit
Apg 10,25-26.34-35.44-48,1 Joh 4,7-10, Ev: Joh 15,9-17

KOLLEKTE FÜR DEN ÖKUMENISCHEN KIRCHENTAG

09:15 Uhr	Koslar	Hi. Messe mit stiller Erstkommunion	(Pfr. Keutmann)
10:00 Uhr	Overbach	Hi. Messe mit stiller Erstkommunion	
10:00 Uhr	Bourheim	Freiluftgottesdienst am Junggesellenkreuz - mit dem Maiclub	
10:45 Uhr	Propstei	Hi. Messe - auch als Live-Stream	(Pfr. Wolff)
11:00 Uhr	Schophoven	Open-Air-Messe an der Marienkapelle in Viehöven	(Pfr. Jansen)

Mittwoch, 12. Mai 2021

 19:00 Uhr Overbach **Hi. Messe**
Donnerstag, 13. Mai 2021 Christi Himmelfahrt
Apg 1,1-11,Eph 1,17-23, Ev: Mk 16,15-20

09:15 Uhr	Koslar	Festmesse	(Pfr. Cülter)
10:45 Uhr	Propstei	Festmesse „op platt“ - auch als Live-Stream	(Pfr. Wolff)
16:30 Uhr	Selgersdorf	Maiandacht im Freien bei der Schönstattkapelle	

Freitag, 14. Mai 2021

 17:00 Uhr Propstei **Maiandacht**
 17:30 Uhr Propstei **Hi. Messe**
Samstag, 15. Mai 2021

08:30 Uhr	MGJ	Hi. Messe	
14:30 Uhr	Barmen	Tauffeier für Janis Heller und Tim Thelen	
16:00 Uhr	Koslar	Tauffeier für Maximilian Mundt	
		Vorabend zum 7. Sonntag der Osterzeit	
17:30 Uhr	Selgersdorf	Open-Air-Messe hinter der Kirche	(Pfr. Wolff)
17:30 Uhr	Stetternich	Maiandacht im Freien	

Sonntag, 16. Mai 2021 7. Sonntag der Osterzeit
Apg 1,15-17.20a.c-26,1 Joh 4,11-16, Ev: Joh 17,6a.11b-19

10:00 Uhr	Overbach	Hi. Messe	
10:45 Uhr	Propstei	Hi. Messe - auch als Live-Stream	(Pfr. Cülter)

gemeinsam feiern

Dienstag, 18. Mai 2021

17:00 Uhr Mersch **Maiandacht im Freien** vor dem Hauptportal der Kirche mit der kath. Frauengemeinschaft

Mittwoch, 19. Mai 2021

19:00 Uhr Overbach **Hl. Messe**

Donnerstag, 20. Mai 2021 *Hl. Bernhadin von Siena*

16:30 Uhr Selgersdorf **Maiandacht im Freien** bei der Schönstattkapelle

Freitag, 21. Mai 2021

17:00 Uhr Propstei **Hl. Hermann Josef**
 17:30 Uhr Propstei **Maiandacht**
Hl. Messe

Samstag, 22. Mai 2021

12:00 Uhr Propstei **Stille eucharistische Anbetung**
 15:00 Uhr Schophoven **Trauung** von Jacqueline Körner und Dennis Frigault
 16:00 Uhr Propstei **Tauffeier** für Johanna Pstragowski und Janik Kehren

Vorabend zum ***Pfingstsonntag***

RENOVABIS-KOLLEKTE

17:30 Uhr Selgersdorf **Open-Air-Festmesse** hinter der Kirche (Pfr. Cülter)

17:30 Uhr Stetternich **Maiandacht im Freien**

Sonntag, 23. Mai 2021

Pfingstsonntag

Apg 2,1-11,1 Kor 12,3b-7.12-13, Ev: Joh 20,19-23

RENOVABIS-KOLLEKTE

09:15 Uhr Koslar **Festmesse** (Pfr. Keutmann)

10:00 Uhr Overbach **Festmesse**

10:45 Uhr Propstei **Festmesse** - auch als Live-Stream (Pfr. Frisch)

11:00 Uhr Kirchberg **Open-Air-Festmesse**

19:00 Uhr Propstei **Neuer Sonntagabend**
 oder Zoom „Der Geist weht, wo er will“ (C. Werner)

Mittwoch, 26. Mai 2021

19:00 Uhr Overbach **Hl. Philipp Neri**
Hl. Messe

Donnerstag, 27. Mai 2021

16:30 Uhr Selgersdorf **Maiandacht im Freien** bei der Schönstattkapelle



Freitag, 28. Mai 2021

17:00 Uhr Propstei **Maiandacht**
 17:30 Uhr Propstei **Hl. Messe**

Samstag, 29. Mai 2021

08:30 Uhr MGJ **Hl. Messe**
 11:00 Uhr Barmen **Trauung** von Tobias Meurer und Vanessa Küffen

Vorabend zum **Dreifaltigkeitssonntag**

KOLLEKTE FÜR DIE JUGENDSEELSORGE IN DER PFARREI

17:30 Uhr Stetternich **Open-Air-Messe** (Pfr. Frisch)

Sonntag, 30. Mai 2021 **Dreifaltigkeitssonntag**

Dtn, 4,32-34.39-40,Röm 8,14-17, Ev: Mt 28,16-20

KOLLEKTE FÜR DIE JUGENDSEELSORGE IN DER PFARREI

09:15 Uhr Koslar **Hl. Messe** (Pfr. Keutmann)

10:00 Uhr Overbach **Hl. Messe**

10:45 Uhr Propstei **Hl. Messe** - auch als Live-Stream (Pfr. Wolff)

Gottesdienst am Junggesellenkreuz

Herzliche Einladung zum Freiluft-Gottesdienst am Sonntag, 9. Mai, um 10 Uhr am „Junggesellenkreuz“ in Bourheim.

Wenn Petrus (bzw. das Wetter) uns nicht total im Stich lässt, wird dort die Gemeinde St. Mauri wieder in Kooperation mit dem Maiclub 1744 Bourheim e.V. feiern. Bitte mit Abstand und einem Mund-Nase-Schutz!



Foto: Dietmar Müller

Gemeinderat Bourheim

Pfingsten - Abenteuer Heiliger Geist

Die Christen leben wie Gänse auf einem Hof.

An jedem 7. Tag wird eine Parade abgehalten und der beredsamste Gänserich steht auf dem Zaun und schnattert über das Wunder der Gänse.

Er erzählt von den Taten der Vorfahren, die einst zu fliegen wagten, und lobt die Gnade und Barmherzigkeit des Schöpfers, der den Gänsen Flügel und den Instinkt zum Fliegen gab.

Die Gänse sind tief gerührt, senken in Ergriffenheit die Köpfe und loben die Predigt und den beredten Gänserich.

Aber das ist auch alles. Eines tun sie nicht: Sie fliegen nicht, denn das Korn ist gut und der Hof ist sicher.

(Sören Kierkegaard, In: Pfarrbriefservice.de)

Pfingsten

Renovabis-Pfingstaktion 2021

Die ökologischen Herausforderungen der Zeit und damit die christliche Verantwortung für die Schöpfung wahrnehmen – ganz im Sinne der Enzyklika „Laudato si“ von Papst Franziskus: Das ist das Anliegen der diesjährigen Renovabis-Jahresaktion.

Das Leitwort, das die Solidaritätsaktion der deutschen Katholiken mit den Menschen in Mittel- und Osteuropa sich für die Kampagnen-Zeit in den Wochen bis Pfingsten gegeben hat, heißt: „DU erneuerst das Angesicht der Erde. Ost und West in gemeinsamer Verantwortung für die Schöpfung.“

Das DU ist dabei groß geschrieben: als gläubiges Bekenntnis zu Gott und als Aufforderung an die Leserin oder den Leser, selbst zur Bewahrung der Schöpfung beizutragen. Das Leitwort greift den Psalm 104,30 auf, dem Renovabis seinen Namen verdankt: „...et renovabis faciem terrae“ (Du erneuerst das Antlitz der Erde).



Komm, o komm

*Komm, heiliger Geist,
zu den mutlosen Menschen,
die nicht mehr an sich glauben,
damit neue Kraft in ihnen wächst.*



*Komm, heiliger Geist,
zu den verzweifelten Menschen,
die keinen Ausweg mehr sehen,
dass sie unerwartete Hilfe erfahren.*

*Komm, heiliger Geist,
zu den verwundeten Menschen,
die an Leib oder Seele verletzt sind,
dass jemand sie tröstet, ihnen hilft.*

*Komm, heiliger Geist,
zu den verhärteten Menschen,
die festgefahren sind in sich selbst,
dass ihr Herz zu neuen Wegen aufbricht.*

*Komm, heiliger Geist,
zu den suchenden Menschen,
dass sie Sinn und Erfüllung finden,
im Leben für sich und andere.*

*Komm, heiliger Geist,
zu den glücklichen Menschen,
damit sie ihr Glück verschenken
und so vermehren.*

*Komm, heiliger Geist,
dass wir das Wunder der Auferstehung
als zündende Botschaft verstehen
und allen Menschen vorleben.*

Irmela Mies-Suermann, In: Pfarrbriefservice.de



Jugendsonntag 2021 - Mach jeden Tag zum Jugendsonntag!

Der Jugendsonntag wird traditionell am Dreifaltigkeitssonntag eine Woche nach Pfingsten gefeiert. Das ist allerdings kein Muss - jeder Sonntag kann zum Jugendsonntag werden! Jeder Tag kann dazu genutzt werden, Jugendliche in ihrer Glaubensfindung und Glaubensbildung zu unterstützen. In unserer GdG geschieht dies neben vielen anderen Aktivitäten in der Messdienerarbeit und der Jugendkirche 3.9zig.

Die Jugendkirche 3.9zig hat auch trotz Corona-Schutzmaßnahmen Wege gefunden, um verbunden zu bleiben und ein Programm aufzustellen. Falls Sie schon bei einem unserer Zoom-Gottesdienste, beim Livestream-Gottesdienst oder auch der Jugendosternacht dieses Jahres dabei waren, wissen Sie jedenfalls schon über die liturgischen Fähigkeiten der Jugendlichen Bescheid. Daneben gibt es ausgiebige Online-Spieleabende, digitale Vorbereitungstreffen, bald auch Insta-walks durch Jülich und (sobald es geht) Ausflüge nach Steyl und Aachen.

Wir sagen hier ganz herzlich **Dankeschön** allen, die das Programm gestalten und auch in umständlichen Zeiten mit Leben füllen!

Sie, als Pfarreimitglieder, können den Jugendlichen auch für ihr Engagement danken, indem Sie an der Kollekte des Dreifaltigkeitssonntages (30.05.2021) im Bistum Aachen teilnehmen.

In der GdG Heilig Geist Jülich kommt die Jugendkollekte der Jugendkirche 3.9zig und der Jugendpastoral der Pfarrei zugute.



Folgen Sie der Jugendkirche 3.9zig gerne auch auf Instagram - Follower willkommen!

Pastoralreferent Eric Mehenga
Gemeindereferentin Esther Fothern

für junge Leute

„Unerwartet anders“

Die Feier der Osternacht mit der Jugendkirche 3.9zig in St. Franz Sales stand dieses Jahr unter dem Motto „Unerwartet anders“. Und genau das war es auch.



Foto: Carolin Schmitz

Unerwartet anders – wie das Kreuz, das vorne am Altar stand und sonst in den Räumen der Jugendkirche steht.

Es sieht nicht so aus wie Kreuze, die wir sonst kennen. Es besteht aus Computergehäusen und wurde von Schülerinnen und Schülern der Schirmerschule gestaltet.

Unerwartet anders ist, wenn ...

Die Jugendkirche hat einige Lichtblicke gefunden, die sie Ihnen und euch in der Osterzeit nochmal mitgeben möchte.

- * Unerwartet anders ist, wenn der Schwache dem Starken aufhilft.
- * Unerwartet anders ist, wenn wir Konflikte zu einem friedlichen Ende führen.
- * Unerwartet anders ist, wenn Menschen in einem Zeichen Gottes Nähe erfahren.
- * Unerwartet anders ist, wenn wir weiter zusammenstehen und die Krise gemeinsam bewältigen.
- * Unerwartet anders ist, dass wir uns für die Toten freuen, weil sie jetzt ganz nah bei Gott sind.

Für all die Menschen in diesen Situationen wurde ein Licht in das Kreuz gestellt. Jetzt leuchtet das Kreuz im Licht von Ostern.



Foto: Michelle Lennartz

Unerwartet anders – am Kreuz hängt die Zukunft – am Kreuz hängt das Leben!

Gemeindereferentin Esther Fothern



Sommer, Sonne, Sonnenschein

Das Jahr 2021 begrüßt bereits den Monat Mai und die Pfarrei Heilig Geist lädt interessierte Jugendliche und junge Erwachsene zu verschiedenen Angeboten ein.

Habt ihr Lust auf einen Jugendgottesdienst mit euren Themen, Musik und Texten?



Oder auf einen gemeinsamen (Online)-Spieleabend mit Stadt-Land-Fluss o.ä.?

Oder auf einen Instawalk, bei dem ihr eure Handykamera zücken und das eigene Fototalent beweisen könnt?

Gerne können auch eigene Spiele und Ideen eingebracht werden!

Aufgrund der aktuellen Situation ist zum Redaktionsschluss noch nicht abzusehen, ob Veranstaltungen mit jungen Leuten in Präsenz oder digital stattfinden. Es werden auf jeden Fall beide Varianten vorbereitet.

Wenn ihr teilnehmen möchtet, meldet euch gerne bei uns für weitere Details. Oder habt ihr direkt Lust, selber mitzugestalten? Dann nehmen wir dich gerne in die bereits bestehende Gruppe auf.

Schreibt uns bald eine Mail:

an e.fothen@heilig-geist-juelich.de oder L.schmitt-thees@heilig-geist-juelich.de



... für dich

... für euch

... mit dir

... mit euch

... gemeinsam

Herzliche Einladung an alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Wir freuen uns auf euch und möchten gemeinsam mit euch den Weg gestalten.

Gemeindereferentin Esther Fothern
Pastoralassistentin Linda Schmitt-Thees

Begegnungen

Jesus und der Koran

Mit diesem Thema beschäftigt sich zur Zeit der christlich-islamische Gesprächskreis und findet überraschende Übereinstimmungen bezüglich der Aussagen über Jesus in der Bibel und im Koran.



Das nächste (leider nur digitale) Treffen ist am Mittwoch, dem 19. Mai, um 20.00 Uhr. Gemeinsam wollen wir Jesus im Koran weiter auf der Spur bleiben.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Bitte setzen Sie sich vorher per Mail mit Pastoralreferent Ralph Loevenich in Verbindung: r.loevenich@heilig-geist-juelich.de Dann erhalten Sie den notwendigen Zoom-Link für das digitale Treffen.

Die Teilnahme über den Zoom-Link ist recht einfach, Sie können bei der ersten Teilnahme auch gerne unterstützt werden. Um teilnehmen zu können, brauchen Sie ein digitales Gerät mit Kamera, Mikrofon und Lautsprecher – entweder PC, Laptop, Tablet oder Smartphone.

Die Aktiven im Gesprächskreis freuen sich auf weitere Interessierte.

Pastoralreferent R. Loevenich

Angebot für Demenzkranke

Die Fachstelle Demenz des Caritasverband Düren-Jülich e.V. hat für ihre Patienten/innen und alle Interessierten Material zusammengestellt mit Anregungen zur Beschäftigung mit Menschen mit Demenz. Dies kann kostenlos für den Privatgebrauch angefordert werden und steht auf der Homepage des Verbandes als Download zur Verfügung.

Wichtig ist hierbei, dass die Ideen ohne große Anschaffungen und Vorbereitung umgesetzt werden können. Die Beschäftigungsanregungen sollen etwas Abwechslung und Schwung in den Alltag bringen, das Wohlbefinden der Menschen mit Demenz steigern und damit auch das der betreuenden Angehörigen. Das oberste Ziel der Beschäftigungsangebote sollte sein, gemeinsam eine gute Zeit miteinander zu verbringen.

Das Beschäftigungspaket umfasst Liedertexte zum gemeinsamen Singen, Bewegungsübungen, Sprichwörter raten oder ergänzen und Vorlagen zum Ausmalen.

Die Fachstelle Demenz erreicht man per E-Mail an demenzberatung@caritas-dn.de sowie telefonisch in Düren unter (02421) 967614 und in Jülich unter (02461) 9979314. Sie sind mit Ihren Anliegen herzlich willkommen.

Caritasverband Region Düren - Jülich e.V.



ZENTRALES PFARRAMT UND GEMEINDEBÜROS

Zentrales Pfarrbüro Pfarrei Heilig Geist Jülich	Zuständig für alle kirchenamtlichen Angelegenheiten und Anfragen zu Taufe, Firmung, Ehe, Beerdigung Stiftsherrenstr. 15, 52428 Jülich-Innenstadt, Tel. 02461 2323, Fax 02461 55511, pfarramt@heilig-geist-juelich.de Mo - Fr 10 - 11.30 Uhr und Do 15 - 17 Uhr Telefonisch: Mo - Fr 8.30 - 13 Uhr und Do 15 - 17 Uhr			
Themenzentrum Jugendkirche	„Jugendkirche 3.9zig“ an St. Franz Sales - Nordstraße/Ecke Franziskusstr., 52428 Jülich Jugendseelsorger Eric Mehenga - 0176 64693302 - Eric.Mehenga@bistum-aachen.de			
GEMEINDE	BÜRO	KÜSTER	VOR ORT	SONSTIGES
Barmen/ Merzenhausen	Kirchstr. 4 zeitweise ehrenamtlich besetzt Bitte Aushang beachten!	Erwin Jungbluth 02461 50878	Alfons Müller 02461 57807	<u>KÖB</u> : Do 16 – 17.30 Uhr So 10.15 – 11.45Uhr <u>Vermietung</u> Gemeindezentrum: Ehel. Jungbluth 02461 50878 <u>Kindergarten</u> : 02461 50755
Bourheim	s. Kirchberg oder Pfarrei	Tom Gora		
Broich	zurzeit nicht besetzt	Roswitha Pelzer 02461 7996	Brigitte Neuber 02461 58853	<u>Vermietung</u> Pfarrheim: Roswitha Pelzer - 02461 7996
Güsten	Rödinger Str. 1, 02463 8163, gemeindebuero-guesten @heilig-geist-juelich.de Mi 8 – 9 Uhr	Bettina Gora 0176 22389429	Erich Gussen Birgit Hensel	<u>Vermietung</u> Gemeindeheim: Gertrud Heitmann - 02463 6219
Kirchberg	Am Schrickenhof 3, 02461 55971 gemeindebuero-kirchberg @heilig-geist-juelich.de Mo 9.30 – 11.30 Uhr	Tom Gora t.gora@heilig-geist- juelich.de	Elvira Veit 02461 58066	<u>Vermietung</u> Jugendheim: über Büro <u>Kindergarten</u> : 02461 50664
Koslar/Engelsdorf	Friedhofstr. 9 Gemeindebuero-koslar@heilig- geist-juelich.de Mo 9 - 11 Uhr	Doris Jansen 02461 50291	Katja Liebich 02461 937632	<u>Vermietung</u> Pfarrheim: über Büro
Krauthausen	s. Kirchberg oder Pfarrei	Hanni Glasmacher 02428 3495	Hanni Glasmacher 02428 3495	
Lich-Steinstraß	s. Zentrales Pfarrbüro	Bettina Gora 0176 22389429	gemeinderat- lich-steinstraß @heilig-geist- juelich.de	<u>Vermietung</u> Andreashaus: Andrea Heinrichs - 0177 1863542

Kontakt

GEMEINDE	BÜRO	KÜSTER	VOR ORT	SONSTIGES
Mersch/Pattern	Agathenstr. 32, 02461 2113 gemeindebüero-mersch @heilig-geist-juelich.de Mi 10.30 – 12.00 Uhr	Sandra Kniepen 02461 9959545	Peter Jankowski Angela Wirtz Gerd Felder	<u>Vermietung</u> Heinrich-Bardenheuer -Haus: Heinz-Dieter Becker - 02461 54623 oder 0157 74074749
Propstei	s. Zentrales Pfarrbüro	Bettina Gora 0176 22389429 b.gora@heilig- geist-juelich.de	Josefine Meurer 02461 54929	<u>Vermietung</u> Roncallihaus und Christina-Stube: Hans-Josef Sieberichs 02461 9862340 oder 0159 04410602 <u>Kindergarten</u> St. Marien: 02461 54270
Rochus	An der Lünette 9, 02461 2324 gemeindebüero-rochus @heilig-geist-juelich.de Di u. Do 10.30 – 12 Uhr Fr 15.30 – 17 Uhr	Marianne Cremer-Dohmen 02461 3173973		<u>Vermietung</u> Rochusheim: Thomas Surma - 02461 51633 <u>Kindergärten</u> St. Rochus - 02461 7929 St. Jakobus - 02461 54498
Sales	s. Zentrales Pfarrbüro			<u>Kindergarten</u> : 02461 7211
Schophoven	s. Kirchberg oder Pfarrei		Matthias Hahn 02465 304060	<u>Kindergarten</u> : 02465 1298
Selgersdorf	s. Kirchberg oder Pfarrei	Bettina Gora 0176 22389429	Cordula Schmitz 02461 31091	<u>Vermietung</u> Stephanushaus: Anita Fißler - 0176 61949708
Stetternich	Martinusplatz 10 zeitweise ehrenamtlich besetzt Bitte Aushang beachten!	Annemie Fensky 02461 51684	Peter Rainer Ulrich Pabst	<u>Vermietung</u> Haus Zillbach: Petra Müller - 02461 8711 Bärbel Handeck - 02461 52218
Welldorf	Pfr.-Voßen-Platz 4, 02463 3743 gemeindebüero-welldorf @heilig-geist-juelich.de Mi 09.15 – 10.15 Uhr	Elke Schüller 02463 7969444	Udo Zimmermann Brigitte Barton- Wölm	<u>Vermietung</u> Gemeindeheim: Sibilla Borchert - 02463 907338

Priesterruf - über einzelne Priester oder über das zentrale Pfarrbüro
Telefon-Seelsorge - rund um die Uhr kostenfrei - Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222

Impressum des Pfarrbriefs:

Herausgeber: Pfarrei Heilig Geist Jülich, Stiftsherrenstr. 15, 52428 Jülich, Tel. 02461 2323, Fax 02461 55511
pfarramt@heilig-geist-juelich.de, **www.heilig-geist-juelich.de**

Redaktion: Pastoralref. Barbara Biel (Verantw.), Cordula Schmitz; Korrektur: Ingrid Brockes, Mareike Jauß und Past.ass. Linda Schmitt-Thees

Kontakt: **redaktion@heilig-geist-juelich.de**

Layout: Barbara Biel, Philipp Mülheims

Anschrift der Redaktion: Stiftsherrenstr. 19 im Roncalli-Haus, 52428 Jülich, Tel. 02461 9360011

Druck: Rainbowprint, Würzburg



Pastoralteam der Pfarrei Heilig Geist Jülich

Wir sind für Sie da

Leitender Pfarrer Josef Wolff, Stiftsherrenstr. 15
Tel. 02461 2323, j.wolff@heilig-geist-juelich.de

Pfarrvikar Pfr. Paul Cülter, Stiftsherrenstr. 15
Tel. 02461 939568, p.cuelter@heilig-geist-juelich.de

Pfarrvikar Pfr. Jürgen Frisch, Stiftsherrenstr. 15
Tel. 02462 2065308, j.frisch@heilig-geist-juelich.de

Pfarrvikar Pfr. Konny Keutmann, An der Lünette 7
Tel. 02461 9868777, k.keutmann@heilig-geist-juelich.de

Diakon Arnold Hecker, Grüner Weg 13, Titz-Ameln
Tel. 02463 905060, a.hecker@heilig-geist-juelich.de

Diakon Manfred Kappertz
Tel. 0151 23557711, manfred.kappertz@dn-connect.de

Subsidiar Pfr. Josef Jansen, Kontakt über Pfarramt

GdG-Kantor Christof Rück, Stiftsherrenstr. 15
Tel. 0176 56982861, c.rueck@heilig-geist-juelich.de

Pastoralref. Barbara Biel, Stiftsherrenstr. 19
Tel. 02461 9360011, b.biel@heilig-geist-juelich.de

Pastoralref. Jugendseelsorger Eric Mehenga
Tel. 0176 64693302, eric.mehenga@bistum-aachen.de

Pastoralass. Linda Schmitt-Thees, Stiftsherrenstr. 19
Tel. 02461 9360012, L.schmitt-thees@heilig-geist-juelich.de

Gemeinderef. Esther Fothern, Stiftsherrenstr. 19
Tel. 02461 9360018, e.fothen@heilig-geist-juelich.de

Gemeinderef. Petra Graff, Stiftsherrenstr. 15
**Präventions-Fachkraft gegen sexualisierte Gewalt und
Frauseelsorgerin der Region Düren**
Tel. 02461 9958094 , p.graff@heilig-geist-juelich.de

Gemeinderef. Claudia Tüttenberg, Stiftsherrenstr. 19
Tel. 02461 9360017, c.tuettenberg@heilig-geist-juelich.de

GdG-Küsterin Bettina Gora, Stiftsherrenstraße 15
Tel. 0176 22389429, b.gora@heilig-geist-juelich.de

Informationen zum Pfarrbrief der Pfarrei Heilig Geist Jülich

Der Pfarrbrief der Pfarrei Heilig Geist Jülich erscheint monatlich. Sie können ihn kostenlos mitnehmen über Spenden dazu oder zu anderen Zwecken ist die Pfarrei dankbar:

IBAN DE52 3955 0110 1398 9991 34, BIC SDUEDE33XXX.

Bitte geben Sie Ihre Adresse an, damit die Spendenquittung Sie nach einer Bearbeitungszeit (bis zu drei Monate) per Post erreicht. Die Redaktion freut sich über viele Artikel aus dem Leben der Gemeinden - bittet aber um Verständnis, wenn aus Platzgründen einzelne Artikel gekürzt werden.

Bitte senden Sie Ihre Artikel frühzeitig für die nächsten Ausgaben an:

redaktion@heilig-geist-juelich.de - Redaktionsschluss: 12.05.21 für Juni 2021

16.06.21 für Juli/August 2021

